



FLORIAN HÖFLEIN

Freiwillige Feuerwehr Höflein

November 2003

www.ffhoeflein.klosterneuburg.net

Nr. 26



**Frohe Weihnachten und
viel Glück im Jahr 2004**

Feiern Sie mit uns die
Wintersonnenwende

20. Dezember 2003

ab 17 Uhr

im Roten Bruch

(neben dem FW-Haus)

Silvesterwanderung

nach Hadersfeld

31. Dezember 2003

Abmarsch 13:30 Uhr

Pfarrhof Höflein

***Liebe Höfleinerinnen
und Höfleiner!***

Der heurige Jahrhundert-Sommer war auch für unsere Feuerwehr ein ganz Besonderer. Während uns im Vorjahr die beiden Hochwässer viel Arbeit beschert haben, hatten wir heuer mit genau dem Gegenteil zu kämpfen. Die wochen- bzw. monatelange Trockenheit hat heuer für einige Einsätze gesorgt.

Leider haben einige Höfleiner in der Zeit der grössten Trockenheit auf Ihren Grundstücken Abfälle verbrannt. Aufmerksame Bewohner haben dann aufgrund der auftretenden Raumentwicklung richtigerweise den Feuerwehrnotruf gewählt.

Wir freuen uns ganz besonders, dass drei Höfleiner Jugendliche den Weg zur Feuerwehrjugend gefunden haben. Sie werden in einigen Jahren unsere Mannschaft ergänzen.

Unser diesjähriger Feuerwehr-Heurige war trotz grosser Hitze ein sehr guter Erfolg. Wir wollen uns bei allen Höfleinern sehr herzlich bedanken, dass sie uns auch bei diesen Temperaturen so zahlreich besucht haben.

Zum Abschluss möchte auch ich Ihnen und Ihren Familien ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest wünschen.

Ihr

Karl Scheichenstein

Ein Feuerwehr-Kalender für Höflein

Ein engagierter Höfleiner ist mit dem Angebot an uns herangetreten, einen Höfleiner Feuerwehr-Kalender zu produzieren. In mühsamer Arbeit wurde dann gemeinsam aus den vielen vorhandenen Fotos eine Auswahl getroffen. Für jedes Monat wurde ein passendes Motto gefunden, das auf das jeweilige Monat Bezug hat.

Alle Höfleiner Organisationen wie Pfarre, Naturfreunde und Höfleiner Verein haben ihr Termine für das Jahr 2004 festgelegt und bekannt gegeben. Damit werden Sie in diesem Kalender nicht nur interessante Fotos finden, sondern auch an alle wichtigen Termine im kommenden Jahr erinnert werden.

Wir haben diesen Kalender beim Feuerwehrheiligen vorgestellt und haben schon viele Interessenten gefunden. Wenn auch Sie Interesse haben, aber noch nicht eine Anmeldung ausgefüllt haben, so melden Sie sich bitte bei der Feuerwehr. Bei der Winter-sonnwendfeier am 20. Dezember werden die Rest-exemplare dann zum Preis

von € 12.- zum Verkauf angeboten.

Ein besonders herzliches Dankeschön gilt Herrn Oskar Schmid für die Gestaltung und Produktion des Kalenders zu Selbstkostenpreisen.

Feuerwehrjugend – auch in Höflein

Im heurigen Sommer haben sich erfreulicherweise vier Höfleiner Jugendliche besonders für unsere Feuerwehr interessiert. Drei von ihnen konnten in die Feuerwehr-Jugendgruppe aufgenommen werden. Ein weiterer muss noch bis zu seinem 10. Geburtstag warten, bis er das erforderliche Mindestalter erreicht hat.

Die Jugendlichen werden nun von zwei Seiten betreut. Einerseits können sie in unserer Feuerwehr an verschiedenen Aktivitäten teilnehmen (Übungen, Schulungen, Ausrückungen). Zum Anderen werden alle Jugendfeuerwehrmänner einmal wöchentlich (Mittwochs) in Klosterneuburg speziell für die Jugendthemen ausgebildet. Dort können sie auch verschiedene Fertigungsabzeichen erwerben und vielleicht auch an Jugendleistungsbewerben teilnehmen.

Bei dieser gemeinsamen Ausbildung in Klosterneuburg arbeitet auch eine Aktive unserer Feuerwehr, Frau Barbara Scheichenstein mit.

Wenn durch dieses Beispiel andere Höfleiner Jugendliche (Burschen und Mädchen) im Alter zwischen 10 und 15 Jahren auf den Geschmack gekommen sind, so können sie sich jeden Dienstagabend im Feuerwehrhaus melden. Unsere Jugendbetreuer werden euch gerne zeigen, welche interessanten Aufgaben auf euch bei der Feuerwehr-Jugend warten.

Brand in Kritzendorf

In der Nacht zum 17. Juli ist ein Holzhaus in Kritzendorf in Brand geraten. Da für die Feuerwehr Kritzendorf der Feuerschein schon vom Kaffeehausberg zu sehen war, wurden sofort die Feuerwehren Klosterneuburg und Höflein nachalarmiert. Die Leistung der Wasserleitung im Kritzendorfer Strombad ist leider begrenzt, daher musste von der Feuerwehr Höflein eine Versorgung von der Donau gebaut werden. Die Feuerwehr Klosterneuburg half in der Zwischenzeit mit ihren grossen Tanklöschfahrzeugen aus. Durch diesen konzentrierten Angriff konnte der Brand schnell unter Kontrolle gebracht und nach etwas mehr als einer Stunde schließlich gelöscht werden.

Rauchentwicklung

Am 21. Juli um 14:50 Uhr meldeten Höfleiner von der oberen Planierung eine

starke Rauchentwicklung im Bereich der Steinbruchbrücke. Da dieser Bereich aber bereits zu Greifenstein gehört, wurden von der Alarmzentrale in Klosterneuburg nicht nur die Feuerwehr Höflein, sondern auch die Feuerwehren von Greifenstein und Altenberg alarmiert. Nach längerer Suche musste festgestellt werden, dass die Rauchentwicklung von einem Anrainer der Paßgrub ausgelöst wurde, der verbotenerweise Gartenabfälle verbrannt hat. Der Feuerwehreinsatz blieb für ihn zwar kostenlos, die Gemeinde hat aber Anzeige erstattet.

Motorboot sinkt

Nur kurz nach dem Brandeinsatz wurden wir um 16:18 Uhr verständigt, dass beim Motorbootsteg Silbersee ein Boot zu sinken droht. Es wurden die Feuerwehren von Höflein und Kritzendorf alarmiert. Mit zwei elektrischen Pumpen wurde das Wasser aus dem sinkenden Boot abgepumpt. Mit den beiden Motorbooten der Feuerwehren wurde das defekte Boot zur Slipanlage bei der Wochenendgasse geschleppt und dort auf einen Bootsanhänger verladen.

Wasserversorgung

Noch ein dritter Einsatz wartete auf uns an diesem arbeitsreichen Tag. Die Gemeinde ersuchte uns, gemeinsam mit der Feuer-

wehr Kritzendorf, die Badwiese zu bewässern. Durch die herrschende Trockenheit und auch die intensive Benutzung hat die Badwiese sehr gelitten. Um die zu diesem Zeitpunkt geringen Wasservorräte nicht noch mehr zu belasten, wurde für Bewässerung Donauwasser angesaugt.

Wieder Rauchentwicklung

Am 2. August gegen 19 Uhr wurde wieder eine starke Rauchentwicklung im Bereich der Paßgrub gemeldet. Wieder heulten in Höflein die Sirenen. Nach einige Suche wurde leider wiederum ein Anrainer gefunden, der seine Gartenabfälle verbrannt hat.

Auto im Sand

Am 23. August mittags wurde die Feuerwehr Höflein von der Schiffsfahrtpolizei Greifenstein gerufen. Sportbootfahrer hatten in der Sandbank unterhalb des Kraftwerkes, die im vorigen Jahr vom Hochwasser aufgeschüttet wurde, Blechteile entdeckt, die von einem Auto stammen könnten. Zuerst wurde

der entsprechende Bereich von uns abgesperrt, um zu verhindern, dass sich Personen an den scharfen Blechkanten verletzen. Am darauffolgenden Montag wurde von einem Bagger der Wasserstrassendirektion die Blechteile ausgegraben. Es handelte sich um ein Teil eines roten Autos.

Schon wieder Rauchentwicklung

Am 27. August gegen 17 Uhr wurde schon wieder eine starke Rauchentwicklung im Bereich der Paßgrub gemeldet. Diesmal fanden wir einen Anrainer der Paßgrub, der nicht nur Gartenabfälle, sondern seinen Müll im Garten in unmittelbarer Waldnähe trotz starkem Wind verbrannte. Von der ebenfalls anwesenden Gendarmerie wurde eine Anzeige erstattet.

Brand

Am 9. September um 13:42 Uhr heulten in Höflein schon wieder die Sirenen. In einem Haus auf der Planierungstrasse ist ein Elekt-



Bäckerei REST

Höflein/Donau

Hauptstraße 91 - 93

Tel: 80123 Fax 80339

Sonntags 8-11 Uhr geöffnet

Hauszustellung

roherd in Brand geraten. Durch die sofortige Alarmierung der Feuerwehr konnte der Brand auf den Herd beschränkt bleiben und die Küche erlitt keinen weiteren Schaden.

Erfolge unserer Bootsfahrer

Einige Angehörige unserer Feuerwehr konnten heuer sehr schöne Wettkampferfolge bei Wasserdienstwettkämpfen erzielen. Das Zillen-Duo Franz Alfons und Horst Zeilinger konnten beim Landesbewerb eine respektable Leitung erzielen und durften unsere Feuerwehr auch bei Wettkämpfen in Oberösterreich und der Steiermark vertreten.

Bei dem heuer in Klosterneuburg durchgeführten Motorboot Geschicklichkeits-Bewerb konnte das Team Alexander Seidl und Horst Zeilinger in der Kategorie Motorzille den **ersten Platz und** in der Kategorie Feuerwehr Rettungsboot den **zweiten Platz** unter allen angetretenen Niederösterreichischen Mannschaften erzielen.

Dankeschön

Den vielen Höfleinerinnen, die uns beim Heurigen mit den verschiedensten süßen Köstlichkeiten verwöhnt haben, wollen wir auch auf

diesem Weg ein ganz großes Dankeschön senden.

haben sie gewusst?

...dass die Feuerwehrmänner die Arbeit bei Einsätzen, Diensten, bei der Ausbildung etc. völlig ohne Kostenersatz leisten und nicht – wie manchmal angenommen – von der Gemeinde bezahlt werden? Kaum eine Gemeinde könnte sich eine Berufsfeuerwehr leisten. Die für ein Einsatzfahrzeug anfallenden Kosten machen gegen die sonst erforderlichen Personalkosten nur einen Bruchteil aus!

....dass der Kommandant einer Feuerwehr mit seinem Privatvermögen haftet? Wird der Kommandant zu einer Bauverhandlung (Gewerbebetrieb, etc.) berufen, hat er für die notwendigen, brandschutztechnischen Maßnahmen zu sorgen (Brandmeldeanlage, Feuerwehrezufahrt, Stellflächen für Drehleiter etc.)

....dass die Feuerwehr kein Verein, sondern eine Körperschaft öffentlichen Rechtes und damit ihre Arbeit gesetzlich geregelt ist?

....dass eine Alarmierung über die Sirene nur bei einem Bruchteil aller Einsätze erfolgt und die FF Höflein über "Piepser" ver-

fügt? Da aber nicht alle Feuerwehrmänner immer über die Stille Alarmierung erreichbar sind, wird auch in Zukunft bei Einsätzen zu Brand und Menschenrettung an der zusätzlichen Alarmierung über die Sirene festgehalten! Weiters ist sie ein Beitrag zur Öffentlichkeitsarbeit!

Beförderungen:

Karl Schmid zum Oberbrandmeister

Mag. Martin Zach zum Oberfeuerwehrmann

Beitritte:

Alexander Hoffelner (Feuerwehr-Jugend)

Lukas Hoffelner (Feuerwehr-Jugend)

Daniel Ohnewas (Feuerwehr-Jugend)

Feuerwehr Höflein

Notruf: 122

**Amtsstunden:
Dienstag 19-20 Uhr**

Tel: 80122 (Fax)